

MARC MER
multimedialist

vortrag

09.06.2010

18.00 Uhr

kunstuniversität linz

raum&designstrategien reindlstrasse 16 unit_m zentralraum www.strategies.ufg.ac.at

TRANSDISZIPLINÄRES TERRAIN
RAUMLUST LEIBLUST SINNLUST
KONKUBINISTISCHES POLYLOG

einladung zum vortrag im rahmen der vortragsserie raum&designstrategien _ ANTI am 09.juni 2010 um 18uhr, reindlstrasse 16-18, 4040 linz

DADAISTISCHES UND PHILOSOPHISCHES ODER FRAGMENTE EINER INTERMEDIALEN ÄSTHETIK DER KÜNSTE UND DES ALLTAGS

der multimedialist liest aus

hund und schnur nur oder das architektonische i
warten auf ein mädchen das vom baum falle
kritik einer kunst die aufs kunstwerk kommt
haus des fetischisten | haus des antifetischisten
architektur von haus aus als form des monströsen
!merry go(es) round - architecture stand(s) by!

Informationen zu Marc Mer:
Künstler, Schriftsteller, Theoretiker, Kurator, Architekt mit transdisziplinärem Werkcharakter.

Professor für „Übergreifende Gestaltung“, „Raumbildende Kunst“ und „Philosophie des Raumes“ an der MSA - Münster School of Architecture (seit 2000), Office for PostParadise Communication [OPPC] - Büro für Intermedialität der Künste & Interaktion von Kunst und Wissenschaft (seit 2001).

1961 in Innsbruck geboren. Studium der Architektur sowie Philosophie und Politikwissenschaft an der Universität Innsbruck (1980-1986). Dozent für Gestaltung und Entwurf an der Fakultät für Architektur der TU Graz (1991-1994) und der RWTH Aachen (1995-1999).

Szenische Rauminstallationen in zahlreichen internationalen Ausstellungen - unter anderem: P.S.1 / MoMA, New York (2007); 12.internationale Architekturbieniale, Venedig (2010).

Prägung des Begriffs der „Literarischen Stadtrauminstallation“ (1999). Realisationen: „local talks [ortsgespräche]“, Köln (1999); „come to be [sightseeing talks]“, Kassel (2000); „gebrauchsanweisung für orte [user's manual]“, Bochum (2002); „THE URBAN APPLE-TREE SERIES ° potlockdegas girl.car dance.things“, Lüdenscheid (2005).

Leitung internationaler Workshops - unter anderem: „private public - public private / experimentelle Strategien Künstlerischer Intervention im Intermedialen Stadtraum“ - Stiftung Bauhaus Dessau (2000); „SPACEPERFORMER | I THINKINGWITHTHING“ - 11.internationale Architekturbieniale, Venedig (2008).

Zahlreiche Publikationen - unter anderem: „hund und schnur nur oder das architektonische i“ (2009); „zur Architektur des Raumes: eine philosophische Szenerie. Momente und Motive raumbildender Kunst“ (2004); „weißer text und wortgetreues mädchen | white writing's textual girl“, performance / DVD (2007); „!merry go(es) round - architecture stand(s) by!“ und „das geheime liebesleben des daten ernst musil wittgenstein“ (2002); „BOX-SEX. Installation und Instanz. Stellungen im Stal“ (2000); „[Kunst|Museum|Stadt]“. Versuche und Versuchungen für eine dialogische Architektur zwischen Behälter und Verhältnis“ (1997); „TRANSLOKATION. Der ver-rückte Ort. Kunst zwischen Architektur“ (1994).

Lebt und arbeitet in Münster, Köln und Wien.